

Tiny Pouch - Zuschneiden mit dem Schneideplotter



Rechtliche Hinweise

Alle Rechte an diesem eBook liegen bei René Schlepper, Unikat – Jede Naht ein Unikat. Weitergabe, Tausch, Kopie oder Veröffentlichung (auch teilweise) sind ausdrücklich untersagt. Details der Plotterdatei der Tiny Pouch dürfen nicht in andere eBooks übernommen werden. Für Fehler in der Anleitung und Plotterdatei wird keine Haftung übernommen.

Tiny Pouches nach diesem Schnitt dürfen für private Zwecke und für den gewerblichen Verkauf verwendet werden. Eine Lizenz ist nicht zu entrichten. Bei Fragen wende Dich bitte per Mail bei uns unter service@unikati-taschen.de oder bei Fragen zur Plotterdatei an Sandra unter s.branda@web.de.

Beim Veröffentlichenden der nach diesem eBook angefertigten Tinys ist folgendes anzugeben:
„genäht nach dem eBook Tiny Pouch von Unikat – Jede Naht ein Unikat“!

Tiny Pouch - Zuschneiden mit dem Schneideplotter - unikat - SandyB

Mit den Plotterdateien kannst Du die Schnittteile und Vliese für Deine Tiny Pouch bequem und sehr exakt mit dem Plotter zuschneiden. Je nach Größe Deiner Schneidematte kannst Du mehrere Teile des gleichen Stoffs oder Vlieses gleichzeitig nebeneinander schneiden. Wenn Dein Plotter eine Scan-Funktion hat, kannst Du Deinen Stoff, nachdem er auf der Schneidematte aufgeklebt ist, scannen und das Schnittmuster genau an die gewünschte Stelle schieben, um einen bestimmten Ausschnitt, z.B. einen Spruch oder ein Motiv, auszuschnneiden. Dies ist auch sehr praktisch, um Stoffreste aufzubrauchen.

Du erhältst

- Plotterdateien für die Tiny Pouch im Format **SVG**
- Diese Plotter-Anleitung mit speziellen Informationen für das Schneiden von Stoff mit dem Schneideplotter

Du benötigst zusätzlich

- Die **Nähanleitung für die Tiny Pouch** von Unikati – jede Naht ein Unikat (erhältlich als Freebook beim Nähratgeber)
- **Plotter** mit einem **Rollmesser** und einer ausreichenden Schneidetiefe für das gewünschte Material
- **Stoffschneidematte** mit einer Größe von **Minimum 26x15 cm für die kleine Tiny Pouch und 32x18 für die große Tiny Pouch**. Alternativ zur Stoffschneidematte kannst Du Stoffschneidefolie auf die normal klebende Schneidematte kleben.
 - (für z.B. Canvas, Kunstleder, Oilskin)
- **Normal klebende Matte** in ausreichender Größe für Dein Projekt
 - (für z.B. dünne Baumwollstoffe)
- **Spatel**
- **Gummiroller** bzw. Walze

Allgemeine Informationen

- Bevor Du loslegst, lies Dir zuerst die Nähanleitung für die Tiny Pouch und diese Plotter-Anleitung einmal komplett durch. Viele Fragen lassen sich dadurch schon beantworten.
- Diese Plotter-Anleitung für die Tiny Pouch wurde anhand verschiedener Plotter und mehrerer Tiny Pouches erstellt, um alle Schritte so gut wie möglich zu erklären.
- Bitte beachte: Nicht alle Plotter sind für das Schneiden von Stoff geeignet. Mögliche Ursachen für schlechte Ergebnisse sind, dass es kein passendes Rollmesser zum Plotter gibt oder dass die Schneidetiefe des Plotters nicht ausreicht. Beachte dazu die Bedienungsanleitung Deines Plotters. Sollte Dein Plotter nicht für das Schneiden von Stoff geeignet sein, kannst Du alternativ mit dem Plotter Schablonen der Schnittteile aus Pappe erstellen oder Deinen Plotter das Schnittmuster direkt auf den Stoff zeichnen lassen.

Dateien für das Schnittmuster an den Plotter senden

- Beachte dazu die Bedienungsanleitung Deines Plotters.
- **Achtung! Achte bitte auf die Größe der Teile. Falls die Software Deines Plotters nach dem Importieren der Dateien falsche Größen anzeigt, kannst Du diese anpassen oder Du kannst die Schnittteile direkt vom PC über einen USB-Stick an Deinen Plotter übertragen und somit Deine Software übergehen.**

Tiny Pouch - Zuschneiden mit dem Schneideplotter - Unikati - SandyB

- *Wichtige Hinweise für das Plotten mit Stoff*
- Bringe den Stoff auf die Schneidematte auf, so dass keine Falten entstehen. Beachte dabei auch den Fadenlauf.
- Um weniger Verschnitt zu haben, kannst Du Stoff unten über die Schneidematte heraushängen lassen. Oben und an den Seiten darf der Stoff nicht über die Schneidefläche herausragen.
- Rolle den Stoff mit dem Gummiroller gleichmäßig an, vor allem an den Rändern.
- Die Schneidematte muss gut kleben, sonst verschiebt sich der Stoff. Am besten ist die Stoffschneidematte geeignet. Verwendest Du alternativ die Stoffschneidefolie, nutze diese auf der normal klebenden Matte. Beachte dabei bitte, dass die Folie möglicherweise mit geschnitten wird; löse daher den Stoff vorsichtig mit dem Spatel von der Schneidematte, ohne die Folie mit abzuziehen. Bei der Halbschnitt-Einstellung wird die Folie weniger stark eingeschnitten, dann musst Du aber möglicherweise 2x schneiden (Doppelschnitt).
Bei nachlassender Klebekraft kann die Folie ausgetauscht werden; sie lässt sich in Einzelstücken von der Schneidematte entfernen. Dies benötigt ein wenig Geduld und geht am besten mit dem Spatel und einer Pinzette. Es empfiehlt sich eine separate Schneidematte, die Du nur mit der Stoffschneidefolie benutzt.
- Wenn Du Dir unsicher bist, welche Schneidematte für Deinen Stoff die richtige ist, klebe ein kleines Reststück des Stoffes auf die Schneidematte. Rolle den Stoff mit dem Gummiroller gut fest und löse ihn mit dem Spatel wieder ab. Wenn der Stoff gut hält und sich ohne auszufransen mit dem Spatel lösen lässt, ist die Schneidematte richtig. Für leichte Baumwollstoffe zum Beispiel kann die Stoffschneidematte zu stark kleben, vor allem wenn sie neu ist. Nutze dann die normal klebende Schneidematte.
- Ein Testschnitt empfiehlt sich, um die Einstellungen Deines Plotters zu testen und gegebenenfalls zu optimieren.
- Falls Dein Plotter über eine niedrige Schneidetiefe verfügt, ist evtl. ein Doppelschnitt möglich. Auch bei unebenen Stoffen wie Leinen kann dies hilfreich sein, wenn der Stoff nicht an allen Stellen komplett geschnitten wird. Prüfe vor dem Auswerfen der Schneidematte, ob die Teile richtig geschnitten sind und schneide gegebenenfalls noch einmal.
- Voll verstärkte Teile können zuerst verstärkt und dann geschnitten werden. Prüfe dann bitte die Klebekraft der verwendeten Schneidematte im Zusammenhang mit dem Vlies. Die meisten Vlies-Sorten kannst Du mit der beschichteten Seite auf die Schneidematte kleben.
- Erfahrungsgemäß werden beim Plotten von Stoff mit dem Rollmesser bessere Ergebnisse erzielt als mit dem Schneidmesser. Beim Plotten mit dem Messer kann der Stoff auf der Schneidematte verschoben oder eingerissen werden.
Verwende das Rollmesser, genau wie Deine Stoffschere, nur für Stoff. Beachte dabei die Schneidetiefe Deines Rollmessers. Leder, Kunstleder und dicken Filz solltest Du nicht mit Deinem (neuen) Rollmesser schneiden.
- **Löse Stoffe immer mit dem Spatel** von der Schneidematte, vor allem rund herum an den Rändern. Durch einfaches Abziehen des Stoffes von der Schneidematte kann der Stoff ausfransen oder sich verziehen.
- Sollten viele Fussel bzw. Stoffreste auf der Schneidematte verbleiben, kannst Du Deine Schneidematte mit einem Tuch und Spülwasser reinigen. Ein Auffrischen der Klebekraft der Schneidematte ist mit einem speziellen Sprühkleber für Schneidematten möglich. Dabei darf nur die Schneidefläche besprüht werden; klebe die Ränder der Schneidematte rund herum mit Kreppband oder Washi-Tape ab. Beachte dazu die Anleitung des Sprühklebers.

Dateien der Tiny Pouch

- Die Dateien werden im Format SVG bereitgestellt.
- Optionale Schnittteile für den oberen Streifen werden farblich anders dargestellt.
- Alle Größen der Schnittteile sind in den Tabellen auf Seite 4 dieser Anleitung ersichtlich.
- Beachte den **Fadenlauf** beim Aufbringen des Stoffes auf die Matte. Die große Tiny Pouch und die oberen Streifen für die kleine und große Tiny Pouch werden um 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn gedreht geplottet, die obere Seite ist also links.
- Schneide alle Stoffe unverstärkt zu, da die Vliese andere Größen haben (Nahtzugabe).
- Je nach Größe Deiner Schneidematte kannst Du mehrere Teile des gleichen Stoffs bzw. Vlieses gleichzeitig schneiden.

- Beim Nähen mit den geplotteten Schnitteilen solltest Du Folgendes beachten:

Verstärke zunächst die Stoffstücke der Tiny Pouch mit den passenden Vlies-Teilen. Folge dann der Nähanleitung für die Tiny-Pouch.

Teileübersicht für die Tiny Pouch

- Schneide alle Stoffe und Vliese für die kleine oder die große Tiny Pouch in der angegebenen Menge zu.
- Alle Angaben sind BxH in cm, es wird die insgesamte Breite und Höhe angegeben.

| Stoff – kleine Tiny Pouch | Vlies – kleine Tiny Pouch |
|--|--|
| <p>Außenstoff A</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Teil 1k (2x) vorderes und hinteres Außenteil (26x15) ○ Teil 3 (2x) Reissverschlußenden (4x2.5) <p>Innenfutter</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Teil 1k (2x) vorderes und hinteres Innenteil (26x15) ○ Teil 3 (2x) Reissverschlußenden (4x2.5) <p>Optional Außenstoff B</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Teil 4k (2x) oberer Streifen (21x3) | <p>Vlies H630</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Teil 2k (2x) Vlies H630 (26x15) |

| Stoff – große Tiny Pouch | Vlies – große Tiny Pouch |
|--|--|
| <p>Außenstoff A</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Teil 1g (2x) vorderes und hinteres Außenteil (32x18) ○ Teil 3 (2x) Reissverschlußenden (4x2.5) <p>Innenfutter</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Teil 1g (2x) vorderes und hinteres Innenteil (32x18) ○ Teil 3 (2x) Reissverschlußenden (4x2.5) <p>Optional Außenstoff B</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Teil 4g (2x) oberer Streifen (28x3) | <p>Vlies H630</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Teil 2g (2x) Vlies H630 (32x18) |